INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung: Die Figur des Literaten ist keine literarische Figur 9

I. Gesund und arbeitsscheu – Hesses Roman „Peter Camenzind" 15

1. Der auktoriale Erzähler und sein hinterwäldlerischer Olymp 17
2. „Peter Camenzind" zwischen „Scholle und Firmament": Hesses Beitrag zum Heimatroman der Jahrhundertwende 21
3. Gesund und arbeitsscheu: Der Kleinbürger als „Seelenvagabund" 31
4. Kleine Leute – große Weltfahrt: Verklärung des trivialisierten Klischees vom Dilettanten 37
5. Nirgendwo ist Nimikon – und der Weg dorthin: Kleinbürgerliche Träume von Ordnung und Glück 45
6. 'Arbeit und Muße' oder von der Kunst des Memoirenschreibens: Die Apotheose des Trinkers im Gastwirt 54

II. Ständig daheim – Die Umkehrung der Parabel vom 'verlornen Sohn' oder: „Drei Geschichten aus dem Leben Knulps" 57

1. Camenzind und Knulp: kleinbürgerliche Verwandtschaft 59
2. Anspielungshorizonte: Taugenichts und 'verlorner Sohn' 61
   a) Romantische Requisiten: Der Landstreicher im Reisemantel 61
   b) Strategien der Sentimentalisierung: Die Legende vom 'verlornen Sohn' 66
3. „Jeder Tag ein Sonntag" 72
4. Kleinbürgerliche Devisen: Mehr Schein als Sein 77
   a) „Immer tadellos" 77
   b) Eine Bibliothek fürs Leben: Sprüche und bunte Bilder 79
5. Gleichnisse aus dem Leben Knulps: Gehorsam und Pflicht, Verzicht und Entsagung 81
6. Friedhofsidylle und Sonntagsreden 86
7. 'Sentimental journey' – aber in den Himmel 91
   a) „Die Mädchen waren daran schuld" oder: „Niemals mehr" 92
   b) „Es war gut und schön, es hat wohlgetan und einen Sinn gehabt" oder: „alles wird verziehn" 93

III. Die Wirklichkeit des Müßiggangs – Hesses Erzählung „In der alten Sonne" 97
1. Schuld und Sühne oder: angeborne Asozialität 99
2. Bornierte Perspektive 102
3. Charakterologie des Scheiterns 106
4. Steckbrief der Tiermetaphorik 111

IV. Kolportagehafte Virtualität – Hesses Roman „Gertrud": Eine Apologie der Impotenz 117
1. Viel Schicksal – viel Musik: Versatzstücke eines Kolportageromans 119
2. 'Leben heißt Verzichten': Hesses Basis-Ideologem 124
3. „Für Augenblicke Götter sein": Kleine Leute – kleine Träume 132
4. Fetischisierung der Kunst oder: Sexualtabu nach Noten 134
5. Ruchloser Ästhetizismus: Bonvivant ohne Boheme 138
6. „Der Weg nach Innen": Hesses gewöhnlicher Kitsch 142

Anmerkungen 145

Literaturverzeichnis 179

Nachbemerkung 191